Wohngesunde Böden

Artikel vom **14. Februar 2023**
Bodenbeläge



Die wohngesunden Böden sind in vielen zeitlosen Holz- und Steindekoren erhältlich (Bild: Windmöller).

Der elastische Polyurethanbelag der neuen Böden »Purline Bioboden wineo 1000« verfügt über die neue Oberfläche »NatureSurface«. Diese verleiht dem Belag laut Hersteller Windmöller eine besonders authentische Optik und Haptik. Insbesondere in Kombination mit dem ultramatten Finish soll der Bodenbelag kaum von Holz bzw. Stein zu unterscheiden sein.

Frei von optisch wahrnehmbarer Wiederholung

Die »Premium«-Variante umfasst 12 moderne Holzdekore im XL-Format mit 21 unterschiedlichen Dielen je Dekor. Somit soll es keine optisch wahrnehmbaren Wiederholungen in der verlegten Fläche geben. Die Authentizität der XL-Dielen wird durch die umlaufende V4-Fuge betont. Die »Basic«-Variante ist mit zehn zeitlosen Holz-

und vier Steindekoren im klassischen L-Format erhältlich. Für ein ruhiges Flächenbild sorgen die umlaufende Mikrofase sowie 10 verschiedene Planken/Fliesen je Dekor. Mit dem neuen Designkonzept kombiniert der Hersteller erstmalig Bodendekore und Farbwelten. Mit Unterstützung der Agentur Zukunftsstil entstanden vier Trendwelten, die Wohntrends und Bodendesigns in Einklang bringen. Damit können Händler nun noch besser beraten, indem Sie zu jedem Bodendekor der neuen Serie eine Wand- und Interieurfarbe empfehlen können. Der Bodenbelag kann geklickt oder geklebt werden. In Verbindung mit der selbstklebenden Unterlagsmatte »silentPremium« lässt sich der Boden in der 2,2-mm-Klebe-Variante auch auf vorhandenen Altbelägen aufbringen. Für Untergründe mit geringen Unebenheiten bietet sich der Multi-Layer an, der diese dank seiner Aufbauhöhe von 9 mm überbrücken kann, weshalb er auch besonders als Sanierungsbelag empfohlen wird. Dank integrierter Dämmmatte »soundProtect« und bewährter Klickverbindung geht die Verlegung einfach und schnell. Die Böden basieren auf »ecuran«, einem speziell entwickelten Hochleistungsverbundwerkstoff, der zu überwiegenden Teilen aus Pflanzenölen wie Raps- oder Rizinusöl und natürlich vorkommenden mineralischen Komponenten wie Kreide besteht. Pflanzenöle ersetzen dabei einen Großteil petrochemischer Polyole in der Polyurethanrezeptur. Laut Hersteller geben die Böden keine schädlichen Stoffe an die Raumluft ab, sind geruchsneutral und pflegeleicht.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag